

[chiropraktik.ch](#) - [Deutsch](#) - [Fragen](#) - Schmerzen und Kribbeln und Zittern im linken Arm bis in kleinen und Ringfinger, Schmerzen und Kribbeln im Nacken, Kopfschmerzen ,Atlasprophylax

## Beantwortete Fragen

Frage: Ich leide seit fast zwei Jahren unter Schmerzen und Kribbeln und Zittern im linken Arm bis in kleinen und Ringfinger, Schmerzen und Kribbeln im Nacken, linksseitige Kopfschmerzen und manchmal ist auch mein linkes Bein betroffen. Hinzu kommen ein Knirschen im Kopf- Nacken- Übergang, Schmerzen und Zittern linke Brustseite, Beklemmungen (nicht tief genug atmen könne), das Gefühl von Wundschmerz zwischen Rippen und Brustbein in der Herzgegend und Herzrhythmusstörungen. Manchmal auch Sehstörungen. Mir macht das große Angst, weil mir bisher keiner helfen konnte. MRT HWS war ohne Befund, auffällig nur ein vergrößerter Zentralnervengang, BWS leichte Vorwölbung im unteren Bereich. MRT Kopf, CT Kopf auch o.k. Neurologisch wurde ein ulcus-sulnaris-syndrom diagnostiziert. Herz ist soweit o.k (Loch im Herzen, etwas erhöhter Lungendruck) Habe aber das Gefühl, dass die Beschwerden nicht vom Ellenbogen ausgehen. Kräftigungsgymnastik, Einrenken, Massage, Osteopathie, Atlasprophylax etc. haben keine Linderung gebracht. Das Einrenken hat sogar zu massiven Rhythmusstörungen geführt, weshalb ich mit Notarzt ins Krankenhaus eingeliefert wurde. Was kann ich tun?

## Enthaftungserklärung

Die nachfolgende Antwort wurde nach bestem Wissen und Gewissen gegeben. Sie beruht einerseits auf der oben wiedergegebenen Fragestellung und andererseits auf Zusatzinformationen, welche möglicherweise vom Fragesteller gegeben wurden aber an dieser Stelle nicht aufgeführt werden können. Da eine umfassende Untersuchung nicht gemacht werden konnte, kann die Antwort nicht als Ersatz für einen Besuch bei Ihrem/Ihrer Chiropraktor(in) oder einer anderen fachkompetenten Medizinalperson dienen. Chiropraktik.ch wie auch der/die Sponsor(en) lehnen deshalb jegliche Haftung für unmittelbare sowie mittelbare Schäden und immaterielle Unbill, die aus der Befolgung der Ratschläge entstehen, ab. Falls Sie Schmerzen oder Beschwerden haben, kontaktieren Sie in jedem Fall Ihren/Ihre Chiropraktor(in) oder eine andere fachkompetente Medizinalperson.

Antwort:

Aus der Ferne betrachtet wurden Sie möglicherweise für etwas behandelt, was Sie nicht haben. Und das, was Sie wirklich haben, wurde übersehen. So wäre es durchaus möglich, dass Sie zu den bandlaxen bzw. hypermobilen Menschen gehören. Und hier helfen auch so ausgefallene und skurile wissenschaftlich haltlose "Therapien" wie "Atlasprophylax" wenig. Hilfe könnte Ihnen mit grosser Möglichkeit der nachfolgende Link helfen:  
[http://www.chiropraktor.ch/ESD\\_Verhaltensberatung.php](http://www.chiropraktor.ch/ESD_Verhaltensberatung.php)

Anatomiegrafiken

[Rechte Hand](#)

[Oberschenkelknochen](#)

[Rechter Unterarm](#)

[Wirbel](#)

[Wirbelsäule](#)

Zu der Atlasprophylax können Sie noch das nachfolgende lesen:

Es geht auch bei "Atlantotech" nicht um die Frage, welche THERAPIE sich für mein Gesundheitsproblem am besten eignet, sondern um die Frage, wer mir die richtige DIAGNOSE für mein Leiden sagen kann. Und um eine Diagnose stellen zu können, braucht es eine langjährige medizinische Ausbildung mit staatlich kontrollierter Prüfung. So wie kein vernünftiger Mensch mit einem Piloten fliegt, der keine Ausbildung als Pilot hat, so lässt sich auch kein Patient von einem Arzt behandeln, der keine Berufsausübungsbewilligung hat. Bei "Atlasstechniker", wie wir sie nun alle bezeichnen wollen, scheint dies jedoch alles keine Rolle zu spielen.

"Atlantotech" ist eine Wortfindung, die ihren Ursprung in der "Vitalogie" des verstorbenen Schweizer Chiropraktors Huggler hat. Dieser Chiropraktor kreierte rund um die chiropraktische Behandlungstechnik HIO das Wort "Vita-logie". Um diese Technik Laien verständlich bzw. Geld zu machen, benützte er dazu auch die Philosophie von B.J.Palmer, den "Vater der Chiropraktik", welcher diese in seinem Buch 1910 beschrieb und von den nachfolgenden "Atlasstechniker" in der einen oder andern Form immer wieder zitiert wird.

Die chiropraktische HIO-Technik (von Huggler also als Vitalogie bezeichnet und an Laien vermarktet) wurde dann in einigen Kantonen den sog. Vitalogen verboten. Ein Schüler von Huggler, F.Vuille kreierte dann eine neue Wortschöpfung, die Vitalogisten und P.Siegrist das Wort Vitalpraktiker. W.Landis, ebenfalls ein Vitalogie-Schüler kreierte dann das Wort "Atlaslogie". Und R. Schümperli, Vitalogist, kreierte dann das Wort Atlasprofilax. A.Lerro kreierte das Wort "Atlantotec", ein weiterer Herr das Wort "Atlasrepos", ein weiterer das Wort "Atlas-Therapeut". Ein Ende der Wortschöpfungen ist vorläufig nicht auszumachen!

Den heutigen "Atlas-Spezialisten" ist eines gemeinsam: sie haben keine medizinische Ausbildung, sie können keine Diagnosen noch Differentialdiagnosen stellen, noch besitzen sie einen staatlichen Abschluss in dem von ihnen selbst kreierten "Fach". Sie sind jedoch alle sehr selbstbewusste mehr oder weniger charismatische Selbstdarsteller und versuchen weitere Laien für Ihre "Ausbildungskurse" zu gewinnen und Menschen von Ihrer tollen Behandlungsart nach dem Prinzip "KISS" (Keep it simple and stupid) zu überzeugen- gegen gutes Geld versteht sich.

So sagt R.Schümperli, Vitalogist und Atlasprof.(fast "Professor"), "dass der erste Halswirbel, genannt Atlas, bei praktisch allen Menschen komplett ausgerenkt (luxiert) ist." Und A.Lerro, Atlantotech, sagt ( bei einem "Behandlungspreis" von 180 Euro), "dass der oberste Halswirbel, genannt Atlas, bei fast allen Menschen schon bei Geburt nicht in seiner richtigen Lage ist." Woher diese Herren dies alles wissen sollten bzw. auf welcher wissenschaftlichen Grundlage sie ihre Kenntnisse abstützen, bleibt wohl nur ihr Geheimnis.

Fazit: Ihre Annahme, dass es sich also bei solchen Techniken bzw. Techniker um eine nicht seriöse Angelegenheit handelt, kann ich nur beipflichten. Solange schweizerische kantonale Gesundheitsdirektoren/direktorinnen nicht gegen solche Auswüchse unseres liberalisierten Gesundheitssystems einschreiten und solange gewisse solche "Techniken" sogar noch von der Zusatzversicherung der Krankenkassen noch bezahlt werden (KK verdienen mit der Zusatzversicherung Geld), solange wird es noch zu weiteren Wortschöpfungen der Atlasstechniker kommen.

Lesen Sie dazu: [http://www.chiropraktik.ch/Deutsch/Themen/TdM\\_Dez.cfm](http://www.chiropraktik.ch/Deutsch/Themen/TdM_Dez.cfm)

[http://www.chiropraktik.ch/Deutsch/Themen/TdM\\_Jan.cfm](http://www.chiropraktik.ch/Deutsch/Themen/TdM_Jan.cfm)

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Max Widmer, Chiropraktor

[Eine Seite zurück](#)

---

[chiropraktik.ch](#) - [Deutsch](#) - [Fragen](#) - Schmerzen und Kribbeln und Zittern im linken Arm bis in kleinen und Ringfinger,  
Schmerzen und Kribbeln im Nacken, Kopfschmerzen ,Atlasprophylax

[Adressen](#) | [Beruf](#) | [Chiroaktuell](#) | [Chiros](#) | [Geschichte](#) | [Gym](#) | [Fragen](#) | [Links](#) | [Mailing](#) | [Themen](#) | [Home](#)

[Francais](#) | [Italiano](#) | [English](#)

<http://www.chiropraktik.ch>

[Kontakt](#)

© 2009 by chiropraktik.ch